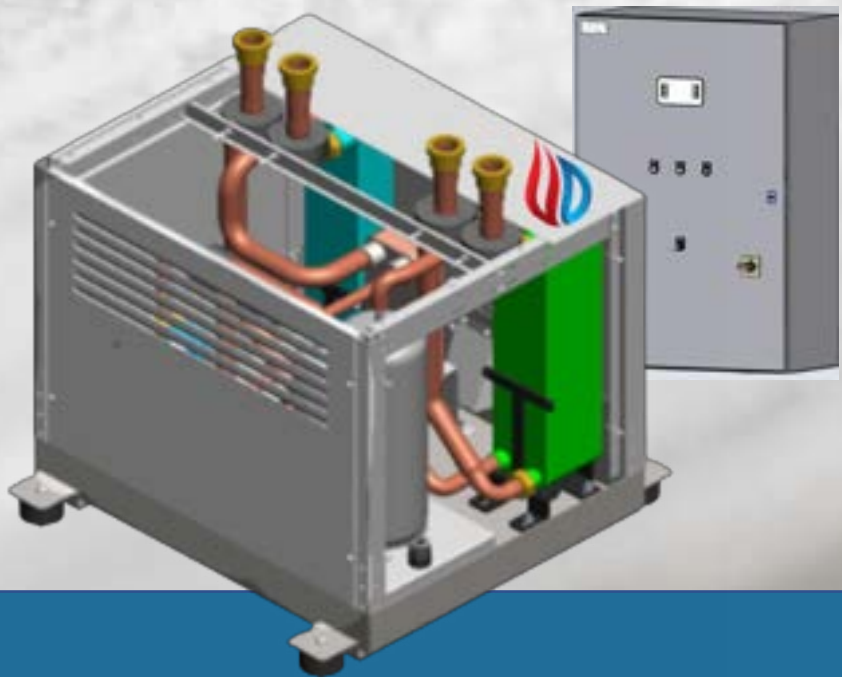


Technische Daten & Montageanleitung (TDI)

Modell:

WP15 rev

baugleich zu
PC15 light



SORCOOL
HOT FOR FUTURE COOLING

Dieses Dokument wurde am 13.05.2025 herausgegeben von

SORCOOL GMBH

Vertrieb und Unternehmenssitz

Zscherbener Landstr. 12
06126 Halle/Saale
Deutschland

E-Mail office@SorCool.de
Website www.sorCool.de

Wir arbeiten kontinuierlich an unseren Dokumenten, um diese stets aktuell und fehlerfrei zu halten. Trotz aller Bemühungen können Fehler leider nie ganz ausgeschlossen werden. Für jeden Hinweis sind wir dankbar.

Copyright© 2025 SorCool GmbH – Vollständige oder auszugsweise Vervielfältigung sowie Weitergabe an Dritte nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch die SorCool GmbH.

Inhaltsverzeichnis

1	Handhabung des Dokuments	2
2	Produktbeschreibung.....	3
3	Technische Daten	5
3.1	Allgemeine Daten	5
3.2	Anschlussdaten.....	7
4	Anhang.....	9
4.1	Installationsanleitung	9
4.2	Technische Zeichnung	10

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Aufbau der WP15.....	3
Abb. 2:	Position der Anschlüsse und Durchführungen.....	9

Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Allgemeine technische Daten.....	6
Tab. 2:	Anschlussdaten.....	8

Abkürzungsverzeichnis

AdKA	Adsorptionskälteaggregat
COM.....	Controller & Operation Manual / Bedienungsanleitung
GOM	General Operating Manual / Allgemeine Betriebsanleitung
IFC.....	Instruction For Commissioning / Anleitung zur Inbetriebnahme
LT	Low Temperature / Kaltwasserkreislauf
MT	Middle Temperature / Kühlkreislauf
TDI	Technical Data & Installation Manual / Technische Daten und Montageanleitung

1 Handhabung des Dokuments

Die Betriebs- & Montageanleitung beinhaltet alle Informationen zur bestimmungsgemäßen Installation und Verwendung von Adsorptionskälteaggregaten (AdKA), Propan-Chillern (PC) oder Wärmepumpen (WP) der SorCool GmbH.

Die Betriebs- & Montageanleitung setzt sich aus mehreren Teilen zusammen:

- » Allgemeine Betriebsanleitung (**GOM – Generale Operating Manual**)
enthält allgemeine Informationen zur Anlagenplanung, Installation und Wartung, einen Überblick zu den jeweiligen Funktionen von Aggregaten der SorCool GmbH.
- » Technische Daten & Montageanleitung (**TDI – Technical Data & Installation Manual**)
enthält spezifische Informationen zu den jeweiligen Aggregaten. Darin finden Sie Angaben über Größe, Gewicht und Aufstellflächen sowie weitere Hinweise zur Montage.
- » Bedienungsanleitung (**COM - Controller & Operation Manual**)
enthält die Anleitung zum Controller des jeweiligen Aggregates, gibt eine Übersicht zur Handhabung des Controllers, um spezifische Anforderungen einzustellen und erläutert die Bedeutung von angezeigten Mess- und Berechnungswerten.

Weitere Dokumente wie zum Beispiel eine Systemempfehlung, Schaltpläne und Datenpunktlisten für verschiedene Kommunikationssysteme werden projektspezifisch erstellt und sind, sofern vorhanden, ebenfalls Bestandteil der Betriebs- & Montageanleitung. Beachten Sie auch die Betriebs- & Montageanleitung des Rückkühlwerks.

Stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller Teile der Betriebs- & Montageanleitung für Ihre Anlage sind. Sollten Teile der kompletten Betriebs- & Montageanleitung fehlen, kontaktieren Sie die SorCool GmbH.

Die Betriebs- & Montageanleitung ist für fachkundiges Personal des Inverkehrbringers bzw. Integrators bestimmt.

Die Betriebs- & Montageanleitung ist ein Bestandteil des Aggregats und muss während dessen gesamten Lebensdauer am Installationsort an einem für den Benutzer zugänglichen und erkennbaren Ort aufbewahrt werden. Bei Weitergabe des Aggregats muss die Betriebs- & Montageanleitung an den nachfolgenden Benutzer übergeben werden.

Für einen störungsfreien Betrieb der Anlage ist eine ordnungsgemäße Inbetriebnahme erforderlich. Die Mindestanforderungen und die wichtigsten Schritte werden in einer optional erhältlichen „Anleitung zur Inbetriebnahme“ (**IFC - Instructions For Commissioning**) beschrieben. Zur Aufrechterhaltung der Gewährleistung dürfen Inbetriebnahmen ausschließlich durch zertifizierte Unternehmen oder die SorCool GmbH selbst vorgenommen werden.



Führen Sie Arbeiten an den Aggregaten erst durch, wenn Ihnen alle Teile der Betriebs- & Montageanleitung vorliegen und Sie diese vollständig gelesen und verstanden haben.

2 Produktbeschreibung

Die **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** ist eine Kompressions-Kältemaschine / Wärmepumpe der SorCool GmbH, welche mit dem natürlichen Kältemittel Propan (R290) befüllt wird. Das Kühlaggregat ist eine anschlussfertige Baueinheit mit Kältemittelkreislauf, einschließlich aller für den automatischen Betrieb erforderlichen Armaturen und Regelinrichtungen.

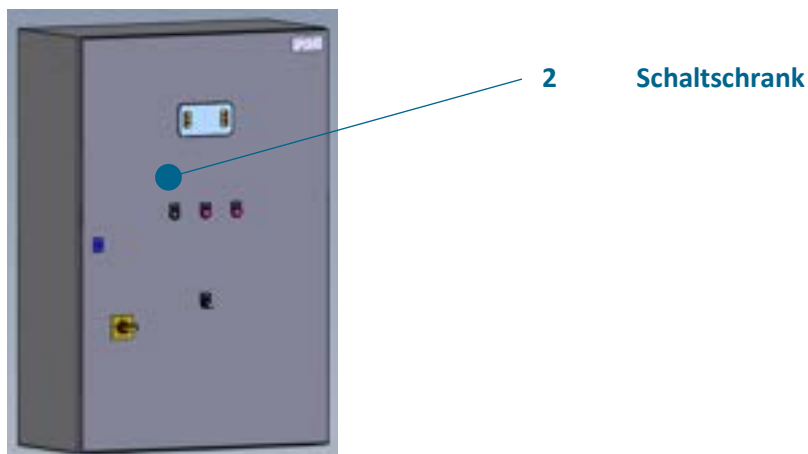
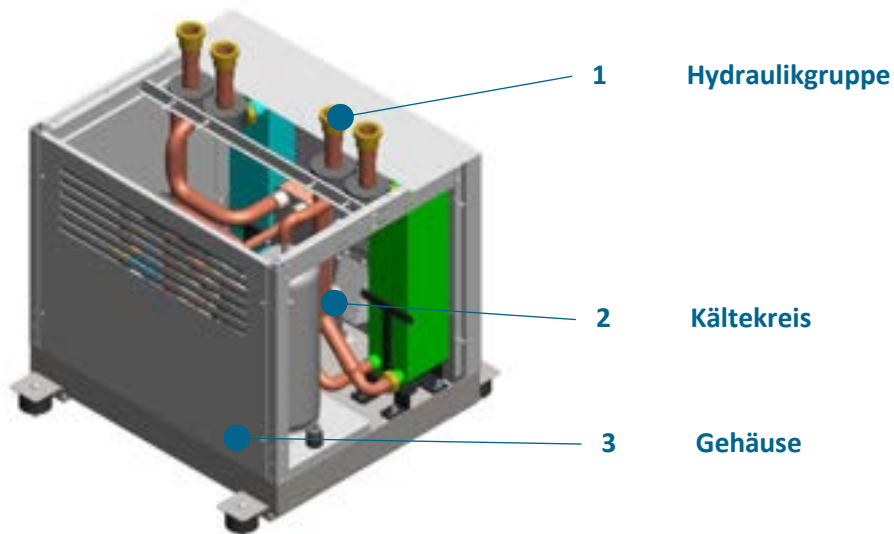


Abb. 1: Aufbau der **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

1 Hydraulik

Die Hydraulikgruppe setzt sich aus zwei Kreisläufen zusammen, dem Kühl- bzw. Heizwasserkreislauf (MT) und dem Kaltwasser- bzw.- Niedrigtemperatur-, Quell- oder Sole-Kreislauf (LT). Für jeden Kreislauf sind die Anschlüsse des Vor- und Rücklaufs auf der Oberseite des Gerätes herausgeführt. Die entsprechenden Nennweiten sind im **Kapitel 3.2** benannt. Des Weiteren sind in der Hydraulikgruppe für jeden Kreislauf Temperatur-Anlegefühler und Strömungswächter zur Steuerung und Überwachung der **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** angebracht.

2 Kaltwasser- bzw. Niedrigtemperatur-Kreislauf (LT)

Die **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** besteht im Wesentlichen aus einem Kompressionskältekreislauf mit dem natürlichen Kältemittel R290 (Propan). Der Hauptteil des Kältekreislaufes ist ein elektrisch angetriebener Rollkolbenverdichter mit Verdampfer/ Kondensator und internem Wärmetauscher. Der Kältekreislauf beinhaltet ein elektronisches Expansionsventil und alle für den automatischen Betrieb erforderlichen Armaturen und Regeleinrichtungen. Das gesamte Kältemittel befindet sich in diesem geschlossenen Kältemittelkreislauf, welcher als technisch dicht konstruiert und gefertigt wird.

3 Gehäuse

Das Gehäuse schützt den Kältekreislauf und die Hydraulik vor Beschädigungen und unbeabsichtigtem Zugriff. Außerdem ist das Gehäuse aus Sicherheitsgründen mit einem Gassensor und einer Zwangsentlüftung versehen. Die Verkleidung darf während des Betriebes nicht geöffnet oder demontiert werden.

4 Schaltschrank

Der Schaltschrank ist die Steuerzentrale der WP15. Dieser besteht im Wesentlichen aus einem Controller mit einer Bedieneinheit, einem Hauptschalter und einem Steuerschalter. Im Schaltschrank laufen alle Steuer- und Anschlussleitungen sowie die Schnittstelle zum Kommunikationssystem zusammen. Der Controller überwacht und steuert die Betriebsprozesse und ermöglicht die Bedienung der WP15. Betriebszustände und Störmeldungen werden durch die Bedieneinheit angezeigt.

Über den Hauptschalter wird die Spannungsversorgung der **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** getrennt.

Bei eingeschalteter Hauptspannung und ausgeschalteter Steuerspannung werden der Controller und das Bedienpanel aktiviert, der Verdichter bleibt jedoch spannungslos.

3 Technische Daten

3.1 Allgemeine Daten

Leistungsdaten ¹ Cool Mode	Betrieb als Kältemaschine
Nennleistung	15,4 kW
Verflüssigungsleistung	20,3 kW
Leistungsaufnahme	4,8 kW
EER	3,2

Leistungsdaten ² WP Mode	Betrieb als Wärmepumpe
Nennleistung	12,67 kW
Niedertemperaturaufnahmeleistung	9,52 kW
Leistungsaufnahme	3,15 kW
COP	4,02

Aufstellung	
Aufstellfläche	0,63 m ²
Platzbedarf inkl. Bedien- & Wartungsflächen	2,96 m ²
Leergewicht mit Schaltschrank	Ca. 150 kg 210 kg

Erforderliche Freiräume	
Vorderer und hinterer Bedienungsabstand	min. 500 mm
seitliche Wartungsabstände	min. 500 mm

¹ Die Leistungsdaten beziehen sich auf folgende Temperaturen: Verdampfungstemperatur = 3°C, Kondensationstemperatur = 50°C, Überhitzung = 11 K, Unterkühlung = 8 K, LT (VL/RL) 12/7°C, MT (VL/RL) 42/48°C, EER nur für Verdichter (90rps)

² Die Leistungsdaten beziehen sich auf folgenden Temperaturen: Sole (Vorlauf-/Rücklauf) 0/3°C, Wasser (Vorlauf-/Rücklauf) 30/35°C, COP-Angabe gemäß EHPA Vorgabe (Verdichter bei 58rps)

Schallemission

Schalldruckpegel in 5m (WP Mode)

Gemessen nach DIN 45635 -1:1984-04

64,5 dB (A)

Sicherheitskonzept

Sicherheitsabsaugung

Abluftventilator für brennbare Gase

Temperaturbereich im Kühlwasserkreis

+25 °C bis +65 °C

Einsatzgrenzen Wärmepumpe

Temperaturbereich im Quellkreis (Sole)

-10 °C bis +15 °C

Temperaturbereich im Kühlwasser/Heizkreis

+25 °C bis +65 °C

Tab. 1: Allgemeine technische Daten



Beachten Sie die Hinweise zum Transport in der GOM.

3.2 Anschlussdaten

elektrischer Anschluss

max. Leistungsaufnahme	8.9 kW (Grenzwert für Inverter)
max. Stromaufnahme	15 A (Grenzwert für Inverter)
bauseitige Absicherung	20 A
Anschlussdaten	400 V AC ~ 3/N 50 Hz

Einsatz als Kältemaschine:

Kühlkreislauf MT

Volumenstrom	2,9 m ³ /h
Druckverlust	180 mbar
Anschluss	Einschraubteil, flachdichtend 1,5" AG

Kaltwasserkreislauf LT

Volumenstrom	3,27 m ³ /h
Druckverlust	432 mbar
Anschluss	Einschraubteil, flachdichtend 1,5" AG

Einsatz als Wärmepumpe: B0W35

Heizkreislauf Wasser (MT)

Volumenstrom	2,16 m ³ /h
Druckverlust	158 mbar
Anschluss	Einschraubteil, flachdichtend 1,5" AG

Quellkreislauf Sole (LT)

Volumenstrom	3,27 m ³ /h
Druckverlust	432 mbar
Anschluss	Einschraubteil, flachdichtend 1,5" AG

Absaugschlauch-Schnittstelle

Rohr DN50

Schaltschrank

CPU

Siemens Climatix

Kommunikationsprotokoll

Modbus RTU oder TCP

Tab. 2: Anschlussdaten



Die zulässigen Arbeitsmedien und – drücke können Sie der GOM entnehmen.

4 Anhang

4.1 Installationsanleitung

Hinweise der Betriebsanleitung und des Stromlaufplans beachten!

Anschlüsse und Durchführungen

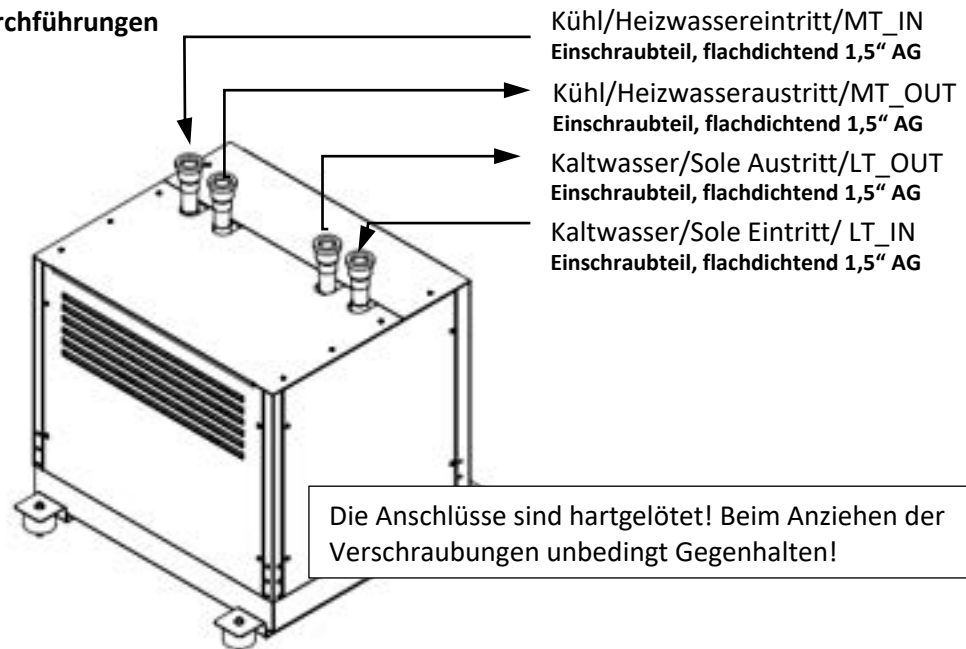


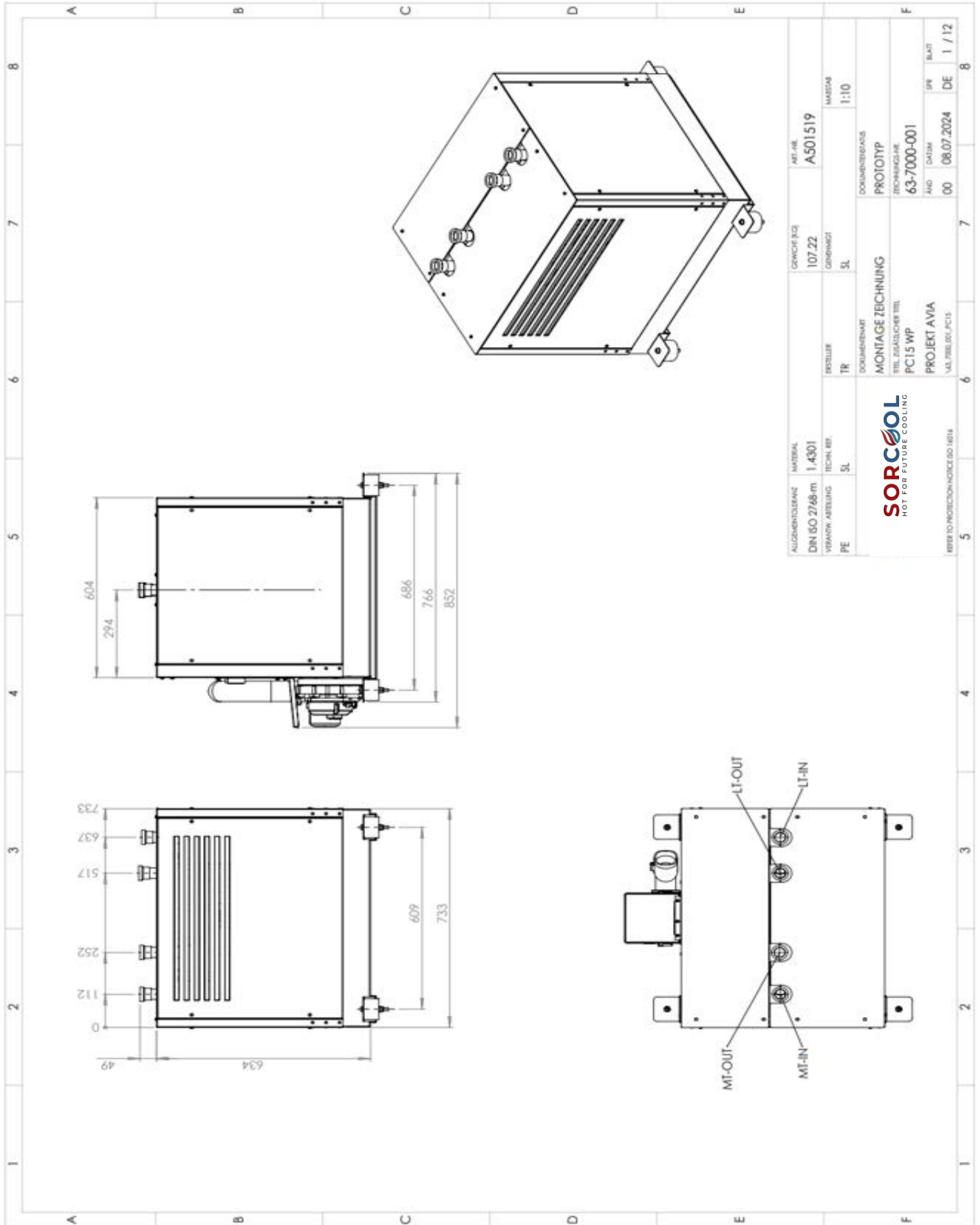
Abb. 2: Position der Anschlüsse und Durchführungen

Technische Daten & Montageanleitung (TDI)

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Anhang

4.2 Technische Zeichnung



Sicherheitsdatenblatt Propan gemäß 1907/2006/EG

Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf den nachfolgenden Seiten bzw. im entsprechenden elektronischen Dokument der TEGA:





SORCOOL
HOT FOR FUTURE COOLING

SorCool GmbH
Zscherbener Landstr. 12
06126 Halle

www.sorcool.de
office@sorcool.de



Technische Daten & Montageanleitung (TDI)

für OCN60/WP – Propanchiller /-wärmepumpe



SORCOOL
HOT FOR FUTURE COOLING

Dieses Dokument wurde am 10.05.2026 herausgegeben von

SORCOOL GMBH

Zscherbener Landstraße 12
06126 Halle/Saale
Deutschland

Telefon +49 345 6810 7884

E-Mail office@sorcool.de

Website www.sorcool.de

Wir arbeiten kontinuierlich an unseren Dokumenten, um diese stets aktuell und fehlerfrei zu halten. Trotz aller Bemühungen können Fehler leider nie ganz ausgeschlossen werden. Für jeden Hinweis sind wir dankbar.

Copyright© 2026 SORCOOL GmbH – Vollständige oder auszugsweise Vervielfältigung sowie Weitergabe an Dritte nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch die SorCool GmbH!

Inhaltsverzeichnis

1	Handhabung des Dokuments	1
2	Produktbeschreibung	2
3	Technische Daten	4
3.1	Allgemeine Daten	4
3.2	Anschlussdaten	6
4	Anhang	7
4.1	Installationsanleitung	7
4.2	Technische Zeichnung	8

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Aufbau des OCN60/WP 60	2
Abb. 2: Position der Anschlüsse und Durchführungen	7

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Allgemeine technische Daten	5
Tab. 2: Anschlussdaten	6

Abkürzungsverzeichnis

AdKA	Adsorptionskälteaggregat
COM	Controller & Operation Manual / Bedienungsanleitung
GOM	General Operating Manual / Allgemeine Betriebsanleitung
IFC	Instruction For Commissioning / Anleitung zur Inbetriebnahme
LT	Low Temperature / Kaltwasserkreislauf
MT	Middle Temperature / Kühlkreislauf
TDI	Technical Data & Installation Manual / Technische Daten und Montageanleitung
WP	Wärmepumpe

Wir arbeiten kontinuierlich an unseren Dokumenten, um diese stets aktuell und fehlerfrei zu halten. Trotz aller Bemühungen können Fehler leider nie ganz ausgeschlossen werden. Für jeden Hinweis sind wir dankbar.

Copyright© 2026 SORCOOL GmbH – Vollständige oder auszugsweise Vervielfältigung sowie Weitergabe an Dritte nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch die SorCool GmbH!

1 Handhabung des Dokuments

Die Betriebs- & Montageanleitung beinhaltet alle Informationen zur bestimmungsgemäßen Installation und Verwendung einer Kälteanlage/Wärmepumpe der SorCool GmbH.

Die Betriebs- & Montageanweisung einer Kältemaschine setzt sich aus mehreren Teilen zusammen:

- » Allgemeine Betriebsanleitung (**GOM – Generale Operating Manual**)
Hierin finden Sie allgemeine Informationen zur Anlagenplanung, Installation und Wartungen. Außerdem erhalten Sie einen groben Überblick zur Funktion von Kälteanlage/Wärmepumpen der SorCool GmbH.
- » Technische Daten & Montageanleitung (**TDI – Technical Data & Installation Manual**)
Spezifische Informationen zu Ihrer Kälteanlage/Wärmepumpe. Darin finden Sie Angaben über Größe, Gewicht und Aufstellflächen sowie weitere Hinweise zur Montage.
- » Bedienungsanleitung (**COM - Controller & Operation Manual**)
Anleitung zum Controller Ihrer Kälteanlage/Wärmepumpe. Diese Anleitung gibt Ihnen eine Übersicht zur Handhabung des Controllers, um die Anlage nach Ihren Bedürfnissen einzustellen. Des Weiteren werden die angezeigten Mess- und Berechnungswerte erläutert.

Weitere Dokumente wie zum Beispiel eine Systemempfehlung, Schaltpläne und Datenpunktlisten für verschiedene Kommunikationssysteme werden projektspezifisch erstellt und sind, sofern vorhanden, ebenfalls Bestandteil der Betriebs- & Montageanleitung. Beachten Sie auch die Betriebs- & Montageanleitung des Rückkühlwerks.

Stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller Teile der Betriebs- & Montageanleitung für Ihre Anlage sind. Sollten Teile der kompletten Betriebs- & Montageanleitung fehlen, kontaktieren Sie die SorCool GmbH.

Die Betriebs- & Montageanleitung ist für fachkundiges Personal des Inverkehrbringers bzw. Integrators bestimmt.

Die Betriebs- & Montageanleitung ist ein Bestandteil der Kältemaschine und muss während dessen gesamten Lebensdauer am Installationsort an einem für den Benutzer zugänglichen und erkennbaren Ort aufbewahrt werden. Bei Weitergabe der Kälteanlage/Wärmepumpe muss die Betriebs- & Montageanleitung an den nachfolgenden Benutzer übergeben werden.

Für einen störungsfreien Betrieb der Anlage ist eine ordnungsgemäße Inbetriebnahme erforderlich. Die Mindestanforderungen und die wichtigsten Schritte werden in einer optional erhältlichen „Anleitung zur Inbetriebnahme“ (**IFC - Instructions For Commissioning**) beschrieben. Zur Aufrechterhaltung der Gewährleistung dürfen Inbetriebnahmen ausschließlich nur durch zertifizierte Unternehmen vorgenommen werden.



Führen Sie Arbeiten an der Kälteanlage/Wärmepumpe erst durch, wenn Ihnen alle Teile der Betriebs- & Montageanleitung vorliegen und Sie diese vollständig gelesen und verstanden haben.

2 Produktbeschreibung

Der OCN60/WP ist eine Kompressions-Kältemaschine der Firma SorCool GmbH, die auch als Wärmepumpe betrieben werden kann und mit dem natürlichen Kältemittel Propan (R290) arbeitet. Das Aggregat ist eine anschlussfertige Baueinheit mit Kältemittelkreislauf, einschließlich aller für den automatischen Betrieb erforderlichen Armaturen und Regelinrichtungen.

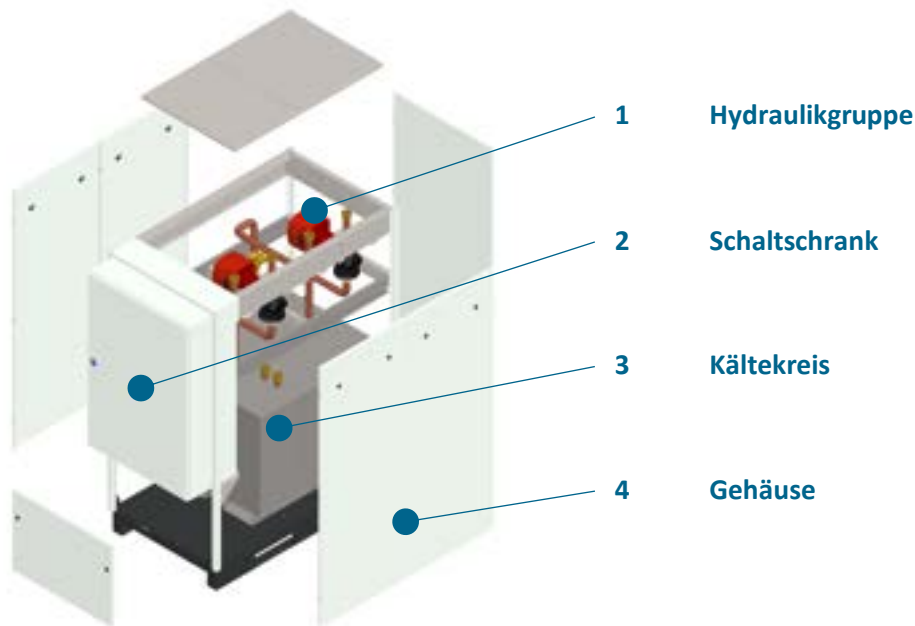


Abb. 1: Aufbau des **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

1 Hydraulikgruppe

Die Hydraulikgruppe setzt sich aus zwei Kreisläufen zusammen, dem Kühlkreislauf (MT) und dem Kaltwasserkreislauf (LT). Für jeden Kreislauf sind die Anschlüsse des Vor- und Rücklaufs auf der Oberseite des Gerätes herausgeführt. Die entsprechenden Nennweiten erfahren Sie im Kapitel 3.2. Des Weiteren sind in der Hydraulikgruppe für jeden Kreislauf Hocheffizienzpumpen enthalten. Im unteren Teil befinden sich Ventile und Temperatur-Anlegefühler zur Steuerung und Überwachung des OCN60/WP 60.

2 Schaltschrank

Der Schaltschrank ist die Steuerzentrale des OCN60/WP. Dieser besteht im Wesentlichen aus einem Controller mit einer Bedieneinheit, einem Hauptschalter und einem Steuerschalter. Im Schaltschrank laufen alle Steuer- und Anschlussleitungen sowie die Schnittstelle zum Kommunikationssystem zusammen. Der Controller überwacht und steuert die Betriebsprozesse und ermöglicht die Bedienung des Aggregats. Betriebszustände und Störmeldungen werden durch die Bedieneinheit angezeigt. Über den Hauptschalter wird die Spannungsversorgung des Gerätes getrennt. Mit der Steuerspannung wird die Kälteanlage/Wärmepumpe stromlos geschaltet. Die Hydraulik und der Controller sind weiterhin funktionsfähig. Bei eingeschalteter Hauptspannung und ausgeschalteter Steuerspannung werden der Controller und das Bedienpanel aktiviert, der Verdichter bleibt jedoch spannungslos.

3 Kältekreis

Der Kältekreis besteht im Wesentlichen aus einem Kompressionskältekreislauf befüllt mit 2,5 kg des natürlichen Kältemittels Propan. Der Hauptteil des Kältekreises ist ein elektrisch angetriebener Hubkolbenverdichter mit Verdampfer/ Kondensator und internem Wärmetauscher. Der Kältekreis beinhaltet ein elektronisches Expansionsventil und alle für den automatischen Betrieb erforderlichen Armaturen und Regeleinrichtungen. Das gesamte Kältemittel befindet sich in diesem geschlossenen Kältemittelkreislauf, welcher als technisch dicht konstruiert und gefertigt wird. Die Kompressionseinheit ist extra eingehaust und mit Sicherheitsabsaugung ausgestattet.

Sicherheitsabsaugung

Die Anlage ist mit einer zweistufigen Gaswarneinrichtung (ATEX) ausgerüstet. Das den Kältekreislauf umschließende Gehäuse ist mit einem Gassensor und einer Zwangsentlüftung versehen. Ventilator und Gassensor befinden sich im unteren Bereich des Gehäuses, um möglichst frühzeitig Propan zu detektieren und an den tiefsten Stellen des belüfteten Gehäuses abzusaugen. Das Gehäuse ist im unteren Bereich als Wanne ausgeführt, in dieser sich dampfförmiges Propan sammelt und abgesaugt werden kann. Sobald ein Kältemittelaustritt detektiert wird, saugt ein Ventilator das Gemisch ab und entlüftet über eine Leitung in die freie Atmosphäre außerhalb des Maschinenraums. Ab einer Konzentration von 25% der untere Explosionsgrenze wird das Gasgemisch abgesaugt und ab 50% UEG wird der Kompressor abgeschaltet und die Anlage geht in einen sicheren Zustand, um evtl. Zündquellen abzuschalten. Der Ventilator und die Abluftleitung sind nach EN 378 – 2 ausgelegt, dass die gesamte Kältemittelmenge innerhalb von einer Minute abgesaugt werden kann.

4 Gehäuse

Das Gehäuse schützt den Kältekreis und die Hydraulikgruppe vor Beschädigungen und unbeabsichtigten Zugriff. Für die Inbetriebnahme oder Wartungsaufgaben können die Seitenteile entfernt werden. Entfernen Sie die Verkleidung nicht während des Betriebs.

Nachweis Kältemengenzähler



Die im Controller der OCN60/WP verarbeiteten Daten zu den anlagenspezifischen Volumenströmen den gemessenen Temperaturen und Betriebsstunden ermöglichen die Bereitstellung der Kälteleistung und -menge. Dieser Kältemengenzähler ist fernauslesbar und basiert auf Berechnungsalgorithmen nach dem Stand der Technik.

3 Technische Daten

3.1 Allgemeine Daten

Leistungsdaten¹ Cooling Mode

Nennkälteleistung	64 kW (7/12°C)
Verdichterkälteleistung	70 kW
Verflüssigungsleistung	76,5 kW
Leistungsaufnahme	13,6 kW
EER	4,7-5,2

Leistungsdaten² WP Mode

Betrieb als Wärmepumpe

Nennleistung BO/W35	55 kW
Niedertemperaturaufnahmeleistung	42 kW
Leistungsaufnahme	13,1 kW
COP	4,22
Nennleistung B10/W35	75 kW
Niedertemperaturaufnahmeleistung	61 kW
Leistungsaufnahme	14 kW
COP	5,4

Kältemittel

Kältemittel	R290
Füllmenge	2,5 kg

¹ Die Leistungsdaten beziehen sich auf folgenden Temperaturen: Verdampfungstemperatur = 3°C, Kondensationstemperatur = 45°C, Überhitzung = 20 K, Unterkühlung = 12 K, LT (Vorlauf-/Rücklauf) 12/7°C, MT (Vorlauf-/Rücklauf) 37/43°C

² Die Leistungsdaten beziehen sich auf folgenden Temperaturen: Sole (Vorlauf-/Rücklauf) 0/3°C, Wasser (Vorlauf-/Rücklauf) 30/35°C, COP-Angabe gemäß EHPA Vorgabe (Verdichter bei 58rps)

Abmessungen & Gewicht

Breite x Tiefe x Höhe	875 x 1.780 x 2.003 mm
Aufstellfläche	1,50 m ²
Platzbedarf inkl. Bedien- & Wartungsflächen	4,35 m ²
Leergewicht	700 kg
Betriebsgewicht	750 kg

erforderliche Freiräume

Vorderer und hinterer Bedienungsabstand	min. 800 mm
seitliche Wartungsabstände	min. 500 mm

Schallemission

Schalldruckpegel in 5m	70 dB (A)
Gemessen nach DIN 45635 -1:1984-04	

Sicherheitskonzept

Gaswarnanlage	2-stufig – ATEX
Sicherheitsabsaugung	Abluftventilator für brennbare Gase (Anschluss DN50)

T

Temperaturbereiche /Einsatzgrenzen

Quellkreis (Sole)/Kaltwasserkreis	-10 °C bis +20 °C
Kühlwasser/Heizkreis	+25 °C bis +65 °C

Ab Kühlwassertemperatur. < +5°C und Umgebungstemperatur. <+3°C muss Glykol verwendet werden!
Der Kaltwasserkreis über die Kältemaschine muss ständig 100% durchströmt sein!

ab. 1: Allgemeine technische Da



Beachten Sie die Hinweise zum Transport in der GOM.

3.2 Anschlussdaten

elektrischer Anschluss

max. Leistungsaufnahme	19,4 kW
max. Stromaufnahme	35 A
bauseitige Absicherung	Maximum 50 A (träge)
Anschlussdaten	400 V AC ~ 3/N 50 Hz

Kühlkreislauf MT

Volumenstrom	13,5 m ³ /h
verfügbare Förderhöhe	650 mbar
Anschluss	Einschraubteil, flachdichtend 2 ½ " AG

Kaltwasserkreislauf LT

Volumenstrom	11 m ³ /h
verfügbare Förderhöhe	600 mbar
Anschluss	Einschraubteil, flachdichtend 2 ½ " AG

Sicherheitseinrichtung

Absaugsschlauch-Schnittstelle	Rohr DN50
-------------------------------	-----------

Schaltschrank

CPU	Siemens Climatix
Kommunikationsprotokoll	Modbus RTU oder TCP

Tab. 2: Anschlussdaten



Die zulässigen Arbeitsmedien und –drücke können Sie der GOM entnehmen.

4 Anhang

4.1 Installationsanleitung

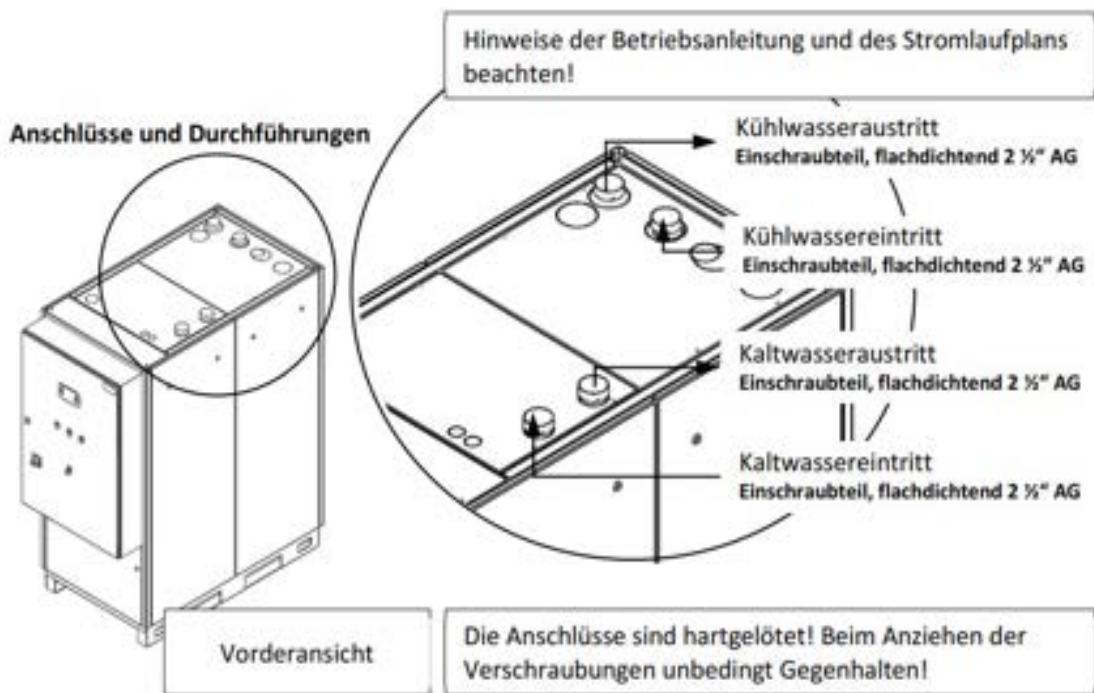


Abb. 2: Position der Anschlüsse und Durchführungen



Beachten Sie bei OEM-Anwendungen bitte die zusätzlichen Installations- und Anschluss Hinweise.



SORCOOL
HOT FOR FUTURE COOLING